

Gebr. Siebe,
Centralstraße 4, Parterre.
Prämiert: Paris, Berlin, Wien, Hamburg,
Breslau, Halle a. S.

Photographien

Gebr. Siebe.
in jeder Größe und vorzüglichster Ausführung. Höchst
elegante neue Einrichtung, zwei Ateliers ermöglichen
gute Aufnahmen bei jeder Witterung.

Begen Geschäftsaufgabe und Räumung des Locals

Gänzlicher Ausverkauf zu jedem annehmbaren Preise vieler Lagerbestände von Wäsche, Corsettes, Schürzen, Gardinen, Spiken, Rüschen, Damen- und Herren-Cravatten, Gachenez, Hauben, Schleifen, Capotten, Tücher und diverser Weißwaren.

S. Jacoby, 12 Katharinenstraße 12.

Die elegante Laden-Einrichtung stelle zum Verkauf.

! Praktisches Geschenk für Herren!

3 Oberhemden mit leinenen Einsätzen
6 Stück leinene Kragen
3 Paar leinene Manschetten
1 feine schwarze Cravatte
13 M., 16 M., 18 M.,
20 M., 22 M.,
24 M.

Richard Schraps, Leipzig,
45 Petersstraße 45.

Versendet
in allen Weiten
franco per Nachnahme

die Leinenhandlung und Wäsche-Fabrik

Porzellan-
der Niederrhein-
Ofen- u. Porzellan-Zabrik
Grimmaische Straße 12,
Hh. Augs-Böhme.

Velzwaaren.
Begen Geschäftsaufgabe sollen
die noch vorhandenen Waren
durch und billig ausverkauft
werden.

Brühl 21, L.

Zu Weihnachtsgeschenken
empfiehlt
Original-Oelgemälde
in großer Auswahl
J. M. Grob,
Goethestraße 9.

Geschäfts-Anzeige.
Seit mehr als zehn Jahren am liebsten Preis bestellte Bücherei habe ich jetzt
eine Bücherei, und zur Bequemlichkeit des Büchereins mit einer Reparaturanstalt für Damen- und Herren-Garderobe verbunden. Eine besondere Abteilung wird für die Spiken- und Spicken-Garderobe und Reparatur auf Reis. sowie auch auf Berlangen der Reparatur bereitstehen. Keine Qualität ist bereitst mit allen möglichen Garantien und rechtlich gesicherten Rechten ausgestattet, daß jedes Arbeit correct und sehr ausführlich werden kann, und werde ich bemüht sein, auch die Kleinsten mit überwiegenden Arbeit die jüngste Behandlung zu Theil werden zu lassen.

Bei Bequemlichkeit des verehrten Leipzig'schen Büchereins habe ich bei Herrn

August Foerster, Katharinenstraße Nr. 27,
eine Bücherei für mein Geschäft errichtet, und verbinde mit dieser Kappe die öffentliche
Bitte, meine Unternehmungen mit dem Vertrauen einzugeben zu kommen, daß ein auf leidlicher
Weise begründetes Geschäft durch seine Errichtung und durch seine Geschäftsführung vom
Bücherei erhöhten darf.

Mein Unternehmens freundlichen Motiven hoffe empfiehlt, gütig
bedachtungsvoll

C. L. Schultze Jr.

Avis.
Meinen wertvollen Kunden hoffe ich ergänzt mit, daß ich die Verbindung mit "Jedilla"-
scher Fürherrengesellschaft aufgenommen habe.
Der Sohn mir bisher in so reicher Weise gelehrte Betriebsweise bestens bewusst, bitte
ich, mir folgend auch für die von mir jetzt vereinigte Reihheit, zu fördern und kann ich die
Verbindung geben, daß letztere sich alle Würde geben wird, ich in Bezug auf Arbeit, Preis
und Lieferung die Gütekennzeichnung der gebräuchlichsten Ausstattung zu erwerben.
Sind ich um recht flüssige Beurteilung meiner Anstrengung für eigne Reihheit bitten,
empfiehlt ich mich bedachtungsvoll und ergänzt.

August Foerster.

M. Tauber's optisches Institut,
Leipzig, Grimmaische Straße 16, gegründet 1800,
Trossen, Schloßstraße 29.
empfiehlt sein aussichtsreichstes Lager der besten
Fernrohre,
Feldstecher,
Marine- u. Operngläser
in Aluminium und in den verschiedensten
Formen, sowie eigenspezifischen Apparaten,
Mikroskop, Lupen, Lorgnetten, Prismen, etc.,
Stereoskop-Apparate, Holzstereo, u. Aneroid-
Barometer, röhren- und Ballon-
Luftdruck in Zugfassung, Vide u. other
Optische Instrumente, Taschen- und
Reise-Barometer von Messing.
Hygrometer, Thermometer, etc., sowie
Schuhreisszunge

feinste Reisszunge
in den verschiedensten Ausführungen
unter rechter Bedienung zu billigen,
aber leisen Preisen.

Spielwaren-Muster-Ausverkauf
Puppen
Werk 2, II. im August-Gebäude.

Juwelen, Gold- und Silberwaaren-
Handlung
gegründet 1783
Brillanten, Rubine, Perlen, Saphire etc.
C. F. Gätig
Inhaber: Richard und Louis Heine
Leipzig
Fabrik und Lager: Thomaskirchhof 7/8.

Optisches Institut
F. A. Dietze,
früher C. Naumann, Neumarkt 29,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager bester
Operngläser,
Fernrohren, Brillen, Lorgnetten, Klempner
in Gold, Silber, Nickel, Stahl, Schilkrot und Horn, Baro-
meter, Thermometer, Alkoholometer und alle
Arten Arktometer, Mikroskop, und Lupen empfiehlt
in reicher Auswahl

Opern- und Reisegläser,
Fernrohren, Brillen, Lorgnetten, Klempner
in Gold, Silber, Nickel, Stahl, Schilkrot und Horn, Baro-
meter, Thermometer, Alkoholometer und alle
Arten Arktometer, Mikroskop, und Lupen empfiehlt
in reicher Auswahl

Joh. Friedr. Osterland, Markt No. 4,
Optisches Institut u. physik. Magazin.

F. A. Schätz
empfiehlt größere Posten
Älterer Teppiche und Tischdecken
zu wesentlich herabgesetzten Preisen.

Puppen-Confection.
Minet, Stiebörn, Säugern, Kinder, Strümpe, sowie sämtliche Wäsche
Gegenstände u. in großer Auswahl vorrätig.
Gewünschte Bekleidungen können sofort ausgeführt werden, da die Herstellung im
Orte leicht möglich.

Eugen Dalitz,
Salzgäßchen Nr. 8.
Spezialität für höfliche Arbeiten.

Feuchte Wände
werden am besten bekleidet mit unserem Holzpaneele, welches der
größten Höhe längst als ein Meisterstück widersteht!!!
Verbindungspreis pro Meter — 1.40 (Wirkstoff 50 d. eines).
Beizschutzwände, die Wandschutz, auf gleichem Material, jedoch Wand
verb. mit Bett zu bekleiden, à M. 8.00.

Hamburg-Berliner Jalousie-Fabrik,
Filiale Leipzig (Herr. Fries), Leipzig, Zettler Str. 40.

Ich empfehle von meinem reichhaltigen Lager fertiger
Wäsche

eigener Fabrik

Oberhemden, Nachthemden, Chemisettes,
Kragen, Manschetten, Taschentücher,
Damenhemden, Nachttäcken, Damenhosen,
■ Bei Anfertigungen nach Maß ■
habe ich es mir zur Aufgabe gestellt, durch Vereinfachung
des Material, der einen Beschluß in Hand
gegeben, mit dem Vorsatz zu erringen.
Unter Benutzung neuerer Schnitte
und besserer Gewebe schaffe ich auch Stoffe in Arbeit,
die nicht von mir entnommen.
■ Die Restbestände ■
bei den Herren C. Frank übernommenen Lager,
bestellen in
Tischzeugen,
gebe ich zu außerordentlich billigen Preisen ab.

J. Danziger,
Grimm.
Straße
37.

Rein leinene Taschentücher
für Damen, Herren und Kinder in allen Größen und Qualitäten, rein. Batist-
tücher mit Hohlmasse in weiß und dengl. mit bunten Kanten, rein. Batist-
tücher mit Spitzenkanten in seichten Pointa, Duchesse und Valencienne empfiehlt
ich in reichhaltigster Auswahl.

Pauline Gruner, Reichstrasse No. 52.

Englische Tüllgardinen,
sowieschweizer, sächsische, echte Fillet-Gimpur
und echte Guipure-Gardinen, besten Fabrikaten und
in den neusten Mustern hält ich zu ungewöhnlich billigen
Preisen als sehr vortheilhaft empfohlen.
Anfertigung kann passender Stoffe und Vorlagen
nach Maß.

**Neuheiten in bunten Gardinen altdutschen
Styls.**

Pauline Gruner, Reichstrasse 52.

Jalousie-Läden
für den Winter
zum Verleie von 10 M. an pro Meter
in gebieger Arbeit
mit eisernen Rasten, Schienen, Chor-
nieren, Führungsbügeln, etc., ebenso
Rill-Läden
auf prima Art verarbeitet, liefern die
Hamburg-Berliner Jalousie-Fabrik
Filiale Leipzig (Herr. Fries),
Leipzig, Seitzer Straße 40.

Ausverkauf von Spielwaren.
Um mein Lager wegen Geschäftsaufgabe möglichst in kleinen, verkaufe von jetzt ab
zwei Spielwaren zu beliebtesten bezugsfertigen Preisen. Nach große Nachfrage von
Säcken, Stühlen, Tischen, Papierkabinen, Bett und Kleiderzimmers.
Herrdag's Vol. 4647. Heidstraße 11.
Carl Beyde.

Spielhandlung
Kuznitzky & Schaefer,
Comptoir Berliner Straße 103. Lager am Thüringer Bahngleis,
Mit dem günstigsten Lager in Meter, Zent., Liter, Kilo, Dose und allen anderen Van- und Küpf-
körpern. Preise billig, bei prompter Bedienung.

Hierzu siehe Verlagen.

125. Aufführung
des
Dilettanten-Orchester-
Vereins
Sonntag, den 7. December 1884,
in der
Buchhändler-Börse,
unter gütiger Mitwirkung von Fräulein
Lenke aus Dessa.

II. Historisches Concert.

Programm.
Sinfonie (Eduard) von Mozart.
Concert (A-moll) für Pianoforte v. Hummel.
Quartette zu Meles von Cherubini.
Sonatine für Pianoforte von Clementi,
Field und Cramer.
Studie (A-dur) von Beethoven.

Anfang preis Vormittag 11 Uhr.
Ende halb 1 Uhr.
Eine Anzahl Billets ist noch zu haben
bei F. Pillich, Augustusplatz 2, pt.

124. Kammermusikauff.
Musikschule. Morgen Sonntag. Vor-
mittag 11 Uhr. Einlass halb 11 Uhr.

**Vacante Bürgermeisterstelle
zu Berlin.**

Zu Bürgermeisterstelle Berliner Stadt ist
heute nach und seit möglichst bald neu berufen
werden. Mit dem Ratte ist ein preußisch-
beredigtes jährliches Einkommen von
4000 A. und ca. 800 A. Nebenkostnachten
verbunden.

Dernecker, welche ein Richteramt bekleidet
aber die Richteramtskasse entzögelt, über
welche unbestreitbar das erste jährliche Einkommen
befindet und im Gemeinde- oder
Stadtverwaltungsbau bestehend gewesen
ist, werden erachtet, sich unter Aussichtung
ihres Vermögens bis

20. December d. J.
Bei dem Unterzeichner zu melden.
Berlin, den 1. December 1884.
Der Stadtverordneten-Vorsteher,
Sitzesstock.

Auction.

Wegen Geschäftsausgabe hente,
Gewinnbund, den 19. 9 Uhr an große
Auction als Kaufmannen für Schuh-
macher, Schuhmacher-Gewerbe und
Handels-, sowie Schuh-, sowie
Weißwaren, Polsterwaren, Gorre u. c.
Sachstrasse 65, im Gewölbe.
C. A. Schlegel, Auctionator.

Auction.
Gewinnbund Sonnabend,
Vermittlung v. 9^h, Uhr an
3 Galionipatz, 3 Dantons, 1 Gladiat-
scheit, Alten-Demone, 1 Spieldecke,
ein Schuh, 1. Spielwaffen, Lampen,
Gefäße, Schreibfeder u. c.
Große Fleischergasse 2 (Ecke Brauhaus).
A. W. Löffl, Auctionator.

Auction.
Gewinnbund von 6 Uhr Abends versteigert
in Lindenau, Lindenau-Straße, zum
Thüringer Hof, versteigerte Gegenstände.
Gutten, Auctionator.

Auction.
Wegen Geschäftsausgabe hente,
Gewinnbund, den 19. 9 Uhr an große
Auction als Kaufmannen für Schuh-
macher, Schuhmacher-Gewerbe und
Handels-, sowie Schuh-, sowie
Weißwaren, Polsterwaren, Gorre u. c.
Sachstrasse 65, im Gewölbe.
J. F. Pohle, Auctionator.

Auction.
Das Excentricale des Königlichen Kün-
stergesellschaft hier folgen:
Montag, den 8. December d. J.,
Vermittlung 19 Uhr über
eine große Partie Weißwaren, darunter
Gardinen, Bettüberläufer, Bett-, Tisch- und
andere Tücher, Tischdecken, Tassen-
tassen, Überhängende-Küppchen, Vorhängen,
Schürzen, ca. 100 R. Zeitmessern und
verschiedene andere Sachen mitbilligst gegen
geringe Bezahlung versteigert werden.
Dresden, am 4. December 1884.
Gutten, Auctionator.

Auction.
Soaren und Gründungs-
scher für werden zur Versteigerung angen.
Wolfgang Knausner, Sotheby's, Rast.
in Neustadt, Eisenstraße.

Gesangbücher
ausgeführt mit Goldschmied von 2.25—10 A. die
Buchdruckerei v. Ernst Baendorff, Stern-
straße 9, I. (früher Reichenb., Café Molitor.)

Bilderbücher
und Jugendbücher
in größter Auswahl für jedes Alter
zu lebendig
herabgesetzten Preisen
ausgeführt

Franz Ohme,
Universitätsstraße 20.

Jugendschriften,
Bilderbücher,
Classiker,
Gedichtsammlungen

Meide Kindheit aller zu Weihnachts-
zeiten vorsichtig herabgesetzte Preise
zu allgemeinen Preisen entzögelt

E. Lacius, Ufer der Elsterstraße,
150 Briefmarken für 1 Mk.

Alle garantirt echt,
alle verschieden, z. B. Canada, Cap, Indien,
Chili, Java, Breschwe, Australien, Sardin,
Bundesstaaten, Spanien, Viet. etc.
R. Wiering in Hamburg.

**Auction von Gemälden,
hauptsächlich alpiner Gegenden,
in den Namen der
Kunst- und Kunstgewerbe - Ausstellung**

Geissler & Co.,

Veterstrasse 22, 1., 2., 3. Stock.
Montag, den 5.—7. Decbr., 9—4 Uhr.
Auktion: Montag, den 8. December, von 10—2 Uhr.

Pech-Verkauf.

Das im laufenden Jahr in den Forstbezirken Oberhain und Nuerbach aufbereitete
Holzpech an überhaupt

170 Liter 88 Pf. Holzpech, und
21 — 89 — Holzpech,
wobei auf den Forstbezirk Oberhain 49 Liter, 19 Pf. Holzpech, und
21 — 89 — Holzpech,
auf den Forstbezirk Nuerbach 121 — 49 — Holzpech, und
21 — 89 — Holzpech

entfallen, soll im Säbelfloßtrage entweder in Sägen oder in einzelnen Stücken an die
Kaufleute verfacht werden.

Die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter bis zum

31. December 1884

eingerichteten und nach denselben, deren Offerte ganz odertheilweise Annahme gefasst
haben, von Seiten der beiden unterzeichneten Oberforstmeister zu Oberhain und Nuer-
bach bis zum

15. Januar 1885

durch Aufstellung der Abrechnung bestreikt werden.

Die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter bis zum

15. Januar 1885

eingereicht und nach denselben, deren Offerte ganz odertheilweise Annahme gefasst
haben, von Seiten der beiden unterzeichneten Oberforstmeister zu Oberhain und Nuer-
bach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

15. Januar 1885

die Kaufleute sind für jeden einzelnen Forstbezirk gebunden an die unterzeichneten
beiden Oberforstmeisterämter zu Oberhain und Nuerbach bis zum

Zweite Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nº 341.

Sonnabend den 6. December 1884.

78. Jahrgang.

Demyohns.



Demyohns.

Die Herren Gebrüder Stillesandt, Bremen, für Sachsen, Thüringen und Anhalt. Was vorher unter mit noch größeres Nachsehen beschlossen, von 17½ Uster bis zu einem ihrer Güte und Vollkommenheit den höchsten Preis erzielte diese sehr beliebt gewordene Seltens. Dennoch haben sie diese erzielten Preise, sowie den Preis großer Loyer davon halte und daher keine Aufträge prompt ausführen kann.

Otto Buhmann,

Glasflaschen- und Patentverschluss-Lager am Thüringer Güterbahnhof.

Feinste Liqueure, Frucht-Syrupen, Punsch-Essenzen
von **H. J. Peters & Co. Nachf. in Cöln a R.** liefern
Ferdinand Ebold, Johannesplatz 1.

S. DIETRICH,

St. Michaelisstr. 23 u. 24.

Münzen und Samm.

Antike Münzen, neue Münzen,

goldene Goldstücke, Silber-

und Münzen, Silber-

und Goldstücke, Silber-

Oberfr. Schloß. Behnische Str. 126, IV. r.
Oberfr. Schloß 1. Wändchen Robertstr. 6, 4. Et. I.
Oberfr. Schloß 1. D. R. Bäderstr. 4, 1/2. Tr.
Ober 2 Schlossseitl. Hoh. Straße 16, III.
Ober 2 Schloss 1. und 2. Sternwartenstr. 46, I.
Oberfr. Schloß 1. D. Wissensstraße 8, D. II.
Ober 1 billige Schlossseitl. Brücke 67, 3. Etage.
Oberfr. Schloß 1. D. 100 Brücke 52, 42.
Ein j. ist. Miete. nicht e. Theaterrichter 1.
ein gut unter. Sternw. Straße 12, 1. r.
Venien Kursz. Jacobstrasse 1.
an der Promenade, am Alten Theater.
Venien für junge Leute. Kästnerstr. 2, III.

Venien in geb. Familie Weißer, 75, III.
H. Venien Turnerstr. 19b, part. v. II.
Venien, nicht. Wohnung Kurzgäßchen 2, III.
Ein Tanzlokal, 300 Br. lass., eine hochgelegte und ein Vereinslocal frei.
G. Preller, Wittenstrasse 9, II.
Gesellschaftszimmer,
ca. 60 Personen fassen, sind noch einige Tage in der Woche frei.
Restaurant Niedertunnel.
Niedertunnel 51.
Corporation oder Vereine.
Sehr schönes Zimmer sofort zu vermieten,
möglich empfehl. ich zu Großfeierlichkeiten
meinem Saal.
Tanztheater.

Krystall-Palast.

Im Theater-Saal:

Grosses Concert

des Königl. Capellmeisters Herrn Fr. Wagner mit der Capelle des Hauses

Aufzug 8 Uhr. Datumskarten 3 Mk.

Im grossen Parterre-Saal:

Künstler-Vorstellung.

Erstes Debut der Gesangsschreiterin Mrs. Martha L'Hamé und Vertilung der Original-Riesen-Welt-Tableaux,

Anläufen des Salamanders Mr. Ernest, der Contraltistin Fr. Ernest-Walther, der Duettsche Schmid, der Goldmännchen Fr. Rieder und des Humoristen Henrich Werner.

Morgen Sonntag: 2 Vorstellungen, 4 Uhr und 1/2 Uhr.

Im goldenen Saale: Von 11—1 Uhr, von 3—6 Uhr und von 7—10 Uhr Schauspiel von

Austral-Ureinwohnern,

titelwerte Kannibalen (Menschenfresser), 2 Stände, Männer und Frauen.

Eintritt für Erwachsene 50 Pf. für Kinder 25 Pf.

Krystall-Palast.

Heute Nachmittag 5 Uhr im grossen Parterre-Saal:

Vierte Weihnachts-Kinder-Vorstellung der Original-Riesen-Welt-Tableaux.

Letzte Aufführung des Feuerkrönchen „Schneewittchen und die 7 Zwerge.“

Die Entdeckung Amerikas durch Columbus. Romantische Wanderung durch die Erde. Stille Nacht, heilige Nacht. Kreuzt Esoprecht. Grosses Petporträti mit urkom. Verwandlungen etc. etc.

Eintritt für Kinder I. Pl. 25 Pf. II. Pl. 15 Pf. Erwachsene I. Pl. 50 Pf. II. Pl. 30 Pf.

Börsenkeller,
Grimmaische Straße 5.
Morgen
Frühstückspullen-Concert
Aufzug 1/2 Uhr. G. Birkigt.

Gute Quelle,

Brust 22, parterre.
Täglich Concert und Vorstellung.

Drittes Auftritt der Solo-Tänzerinnen Act. Wolkenberg und Mme. Louise,

sowie Auftritt der sämtlichen Künstler und Spezialitäten.

Jahre ersten Wah. 70. und 71. Charakterbild.

Aufzug 8 Uhr. Gute 40 Pf. Direction A. Rihle.

Concert-Tunnel, Hôtel de Pologne

(Hainstrasse).

Auftritt der Instrumentalbühnen und musikal. Clowns

Herrn Krügelly und Fr. Leggard,

Spezialitäten 1. Rings, einsig in ihrer Art; lebhafte Spiele auf 20 verschiedenen

Zimmer, sowie Auftritte sämtlicher engagirten Künstlerverein.

Aufzug 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Concerthaus Babelsberg,
Königplatz Nr. 15.
Täglich Concert und Vorstellung.

Auftritt des 1. rheinischen Dactillen Herrn Chapel Rose u. Fr. Beutige,

sowie der Geschäftsfrauen Malina und Toretti, Fr. Knut und Fr. Manning.

Concertmeister Herr Wenzel.

Aufzug 1/2 Uhr.

Concert und Vorstellung. Dir. Ronneburg.

Drei Lilien Reudnitz.

Morgen Sonntag
Königstrasse 13.

Concert und Vorstellung. Dir. Ronneburg.

Großes Concert (Treichmusit)

von Königl. Kapellmeister Herrn Friedr. Wagner mit der vollständigen Capelle des

Royal-Theaters (40 Raum). Aufzug 1/2 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Nach dem Concert **Ball.** W. Hahn.

Schubert's Ballhaus.

Kaiser Wilhelm- und Dufourstrasse-Ecke.

Concert und Ball.

Hochfeine Döllnitzer Göse.

Belle Vue.

Heute starkbesetzte Ballmusit.

Gasthof Neustadt.

Morgen Sonntag, den 7. Dec. Concert und Ballmusit von der Capelle des

Rathaus-Gebäude. Aufzug 4 Uhr. Röhrling Friedr. Reichard.

Bernard's Restaurant,

Heute Schlaftisch und Süßwaren-Speise.

auftritt, mög. ergänzt einfacher.

Paul Bernard.

Burgkeller. Schweinknochen mit Kartoffel u. Klissen.

M. Kauder.

Hierdurch befreie ich mich ergebenst anzugeben, daß ich heute in meinen

Parterre-Räumlichkeiten,

an der Straße gelegen, ein mit dem Komfort der Neuzeit ausgestattetes

Restaurant

eröffnet habe.

Durch Verabreichung gut gepflegter Biere,

Eberl-Bräu (hell),

Freib. v. Tucher'sches (dunkel),

reiner Wein und gute Speisen

halte ich mich dem verehrten Publicum bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

Heinr. Kober,
Hôtel Palmbaum.

Das Restaurant zum Panorama

leistet allen Ansprüchen an Küche und Keller, den eisfachsten wie den weitgehendsten, wie man sie eben zu einem Verkehrslocal ersten Ranges und größten Stiles stellen darf. Genüge.

In den speziell der Restaurierung gewidmeten Localitäten wird sowohl Münchener Kindl (Schätzchen) als auch Zirndorfer (dunkles) und Crotzitzer Lagerbier in vorzüglicher Güte in halben Litern verzapft.

Von Morgens 9 Uhr an warmes und kaltes Buffet, Mittags reichhaltige Speisekarte nach Wahl und im Abonnement mit guten Gerichten der bürgerlichen Kost und mit Spezialitäten für Fleischmesser, Diners von 2. R. an. Die abendliche Speisekarte bietet zu den allzüglichen Preisen alle Speisen, welche die Saison bringt. Stamm-Abendbrot von 6 Uhr an.

In den gut durchwässten, hellen Räumen des Cafés und der Conditorei, mit Lesezabinet verbunden, wird eine vorzügliche Tasse Mokka (von einem Wiener Spezialisten zubereitet) nebst einer reichen Auswahl von feinem Gebäck serviert.

Das apart liegende Weinzimmer gewährt einen angenehm ruhigen Aufenthalt. Vorzügliche reine Gewürze in Schuppen und Flaschen, reichhaltige Speisekarte, sowie Diners und Soupers von 2 R. an.

Die fünf Billards, System Bour in Köln, sind von einem Fachmann aufs Beste gepflegt und erfreuen sich des Beifalls aller Kenner.

Die Kegelbahnen haben grosse, geräumige Clubräume, die Bahnen selbst sind lang und vorzüglich angelegt.

Hochachtungsvoll

Eduard Franke.

Restaurant zum Rosenthal,

Rosenthalstrasse 14/15, empfiehlt seinen aufs Beste hergerichteten großen und kleinen Abend-Saal zu Versammlungen

und Feiern aller Art; ein ganzes Theater steht zu unentzüglichem Vergnügen.

Paul Konrad.

9. Café Bühle, 9.

Burgstrasse

empfiehlt direkt vom Fuß

Echt Münchener Pilsnerbräu,

Gute, Berliner Weißbier und Bierke vorzüglich.

Restaurant „Am Kautz“,

Rosenthalstrasse 14/15, Besitzer des bekannten Exportbieres

Münchener Eberl-Bräu.

Mittagslich von 12—3 Uhr im Abonnement 70 Pf. Suppe u. 1/2 Port. bei großer Auswahl.

Heute Spezialgericht:

Schweinstoche.

Restaurant Drechsel, Heute Thüringer Klöße

mit Hammelsteine.

Freidi. von Tucher'sches und

Münchener Bierl-Bier ganz vorzüglich.

Gottliebstr. 13, Nähe der Berliner

Wurstküche.

ELYSIUM

Heute Pokelschweinsrippchen.

Restaurant Wachsmuth

Rathausstrasse 22.

Heute Abend sauerer Rinderbraten mit Thüringer Klößen.

Schwarzenbacher Exportbier vorzüglich.

Restaurant zur goldenen Kugel.

Heute Sonnabend Abend sauerer Rinderbraten m. Thür. Klößen

Max Zipfel.

Heute Flügel - Kränzchen
? Windischleutestrasse 7.

62 Brühl Café Royal, Brühl 62

Heute Tanzhänzchen.

Drei Mohren.

Heute Sonnabend in gegenüber großes

Fischerstechen.

Weling & Ute.

Es lädt freudigst ein.

G. Seiffert.

Café zum Barfußberg.

St. Heiligengasse 23/24.

Orchesterion-Concert.

Tivoli.

Morgen Sonntag

Concert und Ballmusik.

Eutritzsch,

Gasthof zum Helm.

Morgen Sonntag, den 7. Dec.

Concert und Ballmusik.

Weling 2/4 Uhr. Musizier. H. Weck.

Wahren.

Morgen Sonntag, den 7. Dezember.

Concert und Ballmusik.

Winf. 1/4 Uhr. Capelle H. Metzler.

Holm Schneider's Café.

Neu! Prehergäste. Neu!

Kaffee und Bier vorzügl.

Prima

Whisttable Außen

Holländer Außen

Salzburg. 2. December. Ein entsetzlicher Vorfall ereignete sich gestern in der Hof-Stallkaserne. Ein Dragoner sollte eben mit drei seiner Kameraden zum Hohenfassen gehen, als er, sich sehr unwohl fühlend, das diensttuende Corporeal bat, ihn zurückzulassen. Als nun die drei Dragoner zurückkamen, bot sich ihnen ein grauenregernder Anblick. Der Kamerad ging mit den Söhnen am Hohenfassen, in den er sich förmlich schleppten hatte. Das nächste Augenblide sprang er mit einem Wutschrei auf das neben ihm stehende Pferd und war bald in die Brüll, das sich auf dem Platz aufzähmte. Entfegt eilten die übrigen Dragoner herbei, um den Löwen des Thieres loszuhülen, da wendete sich die Macht desselben gegen sie. Er schleppte mit den Söhnen nach ihnen und bis drei in die Arme, bis sie ihn endlich so weit gebändigt hatten, um ihn in eine ruhige herabgeholtte Stellung zu setzen und so unbeschädigt zu machen. Hierfür dankt Dr. Seifer, der zuerst auf Orte erschien, konstatierte an dem Verwundetenwerken unverkennbare Merkmale von Tollwut und veranlaßte dessen sofortige Überführung in das hiesige Garnisonsspital.

Aus Boston, Massachusetts, wird der Tod eines distinguierten Regers, des Dr. W. Wells Brown, in seinem 60. Lebensjahr gemeldet. Dr. Brown wurde 1816 in Lexington von einer Sklavin geboren, noch sehr jung als Schauspielerin auf einem Dampfer vertrieben und demnach von dem Herausgeber der "St. Louis Times" als Ausläufer engagiert. Hier wurde der Grand zu seiner Erziehung gelegt. Im Jahre 1824 wurde er Stewart auf einem Kreuz-Dampfer und leistete in dieser Stellung den flüchtigen Sklaven zu ihrem Entkommen nach Kanadas großen Westland. 1843 begann er im Interesse der Anti-Sklaverei-Gesellschaft Vorträge zu halten, behielt in dieser Gesellschaft 1849 England und wurde demnach von der amerikanischen Friedensgesellschaft zum Delegaten für den Friedens-Kongress in Paris gewählt, wo seine Reden ihm die warme Anerkennung Victor Hugo's, Richard Cobden's und anderer hervorragenden Persönlichkeiten gewannen. Bei seiner Rückkehr nach Amerika widmete er sich angeleitet dem Erziehungsarbeiten unter den betroffenen Schwarzen und erlangte auch bald einen ausgezeichneten und nobilitierenden literarischen Ruf. Unter seinen Werken befindet sich auch "Three Days in Europe", eine Beschreibung: "Gesichter, oder die Kinder des Präsidenten", eine Erzählung von Sklavenleben in den Südstaaten, und mehrere andere in enger Beziehung mit dem Sklavenwesen stehende Werke, sowie zwei Dramen.

Reichstag.

(Spezialbericht des Leipziger Tageblattes)

9. Sitzung vom 5. December 1884.

Am Ende des Wedell-Pieckes erhält die Sitzung um 1 Uhr 25 Min.

Gespräch über die Sammlung der Abstimmung, bei der Tagessitz und die Abstimmung.

Erster Abgeordneter der Tagessitzung ist der Anteil des Abg. Herr v. Bönnig, wegen Sitzung des ganzen Abendes ausgeschlossen.

Das Gesetz schließt sich ohne Diskussionen diesem Anteil.

Es folgt die erste Beratung des von den Abg. Grillenberger und Rauter eingestellten Antrages auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter.

Der Antrag lautet:

"In §. 85 des Gesetzes treten an die Stelle der Worte

"1. December 1884" die Worte "1. April 1885".

Für den Fall der Ablehnung dieses Antrages liegt von denselben Abgeordneten folgender Ersatzantrag vor:

„Den Gesetz folgende Änderung beigezulegen:

§. 85 Abs. 2.

Für Mitglieder der ab 1. Januar des Gesetzes vom 7. April 1876 erzielten eingeschlossene Bürgschaften, deren Statuten der Versammlungskommission zur Kapitalisierung an das Krankenversicherungsamt bereits vorliegen, rückt die Beauftragung nach Betriebe zu einer Orts-, Bezirks-, Kreis-, bzw. Innungsgruppe auf so lange, bis sie über die Kapitalisierung ihrer Hilfsstellen endgültig entschieden ist.

Abgeordneten stimmen die Abänderung des Gesetzes ab.

Der Abgeordnete des Abg. Grillenberger und Rauter schließt sich ohne Diskussionen diesem Anteil.

Die Abänderung wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter wird abgelehnt.

Der Antrag auf Abänderung des Ges

